

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagswechsel.

Aus dem Verlag des „Verlag Kritik“ in Frankfurt a. M. ging in meinen Verlag über*):

- Ronald, Emmy. 1913. N. 2. — ord.
- Bertololy, Der Morphinismus. 1913. N. 4. — ord.

Beide Werke wurden in diesem Jahre als Neuigkeit versandt. Ich bitte erg., die bezogenen Expte. auf mein Konto zu verbuchen. Die Auslieferung erfolgt von jetzt durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Offenbach a. M.
Verlag Johann Scherz.

*) Wird bestätigt:
Verlag Kritik.

Meine im Jahre 1897 begründete
Buch-, Musikalien- und Lehrmittelhandlung,

die in den Jahren 1911/12 mit der Amelang'schen Lehrmittelhandlung vereinigt war, führe ich nach dem Ausscheiden aus jener Firma seit dem 1. Januar 1913 wieder auf eigene Rechnung. Die Herren Verleger bitte ich um gef. Konto-Eröffnung. Meine Kommission übertrug ich

Herrn G. Kessler in Leipzig.

Berlin SW. 61, Blücherstraße 14.

Rudolf Düngelmann.

P. P.

Hierdurch teile ich dem gesamten Buchhandel mit, dass ich am 23. Januar 1913 unter meinem Namen in Hannover eine Verlags- und Versandbuchhandlung gegründet habe. Meine Vertretung in Leipzig hat in liebenswürdiger Weise die Firma

K. F. Koehler übernommen. Unverlangte Sendungen bitte ich zu unterlassen, doch werden mir direkte Zusendungen von Ankündigungen und Prospekten stets erwünscht sein.

Hochachtungsvoll
Hannover, im Januar 1913.
Grosse Packhofstrasse 26 A.
Ernst Bräuning.

Berlin,
den 28. Januar 1913.

P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass nach gütlicher Vereinbarung unser Herr **Paul Reuss** am heutigen Tage aus unserer Firma ausscheidet. Zu gleicher Zeit tritt Herr

Erich Franz Glaser

als neuer Mitinhaber in das Geschäft ein. Die Firmierung bleibt die gleiche. Wir hoffen, dass die Beziehungen zu den Herren Verlegern die gleich angenehmen bleiben wie bisher.

Hochachtungsvoll
und ergebenst

Reuss & Pollack.

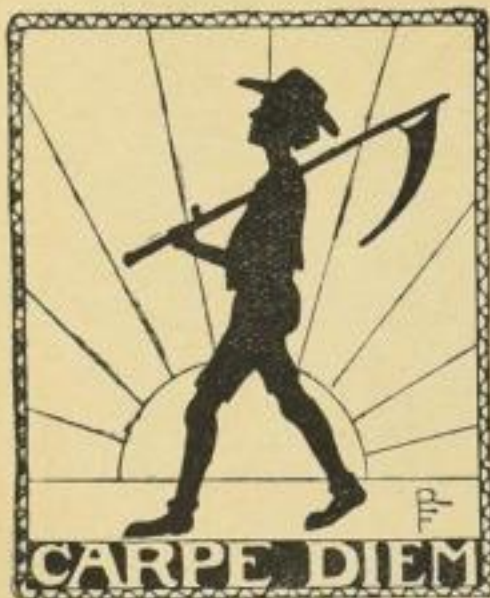
Wir bringen dem Gesamtbuchhandel hiermit zur Kenntnis, dass wir die Firma Hans Bondy, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 15, Uhlandstrasse 43, mit allen Rechten käuflich erworben haben*).

Die Firma Hans Bondy, Verlagsbuchhandlung, hört als solche zu bestehen auf; sämtliche Bestellungen bitten wir von heute ab an uns zu richten. Abschlusszettel zur Oster-Messe 1913 sind von der Firma Hans Bondy, Verlagsbuchhandlung, bereits versandt; Disponenten sind nicht gestattet worden. Die Verrechnung zur Oster-Messe erfolgt mit uns.

Berlin, den 15. Januar 1913.

Hochachtungsvoll
J. Ladyschnikow Verlag
G. m. b. H.
B. Rubinstein.

*) Wird bestätigt: **Hans Bondy, Verlagsbuchhandlung**
Hans Bondy.



Carl Henschel Verlag

wohnt jetzt

Berlin W. 50,
Neue Ansbacherstraße 14.

Wir besorgen die Auslieferung der Fa. Volkswart-Verlagsgesellschaft m. b. H. in Köln, Triererstraße 11, II.

Die kath. Zeitschrift „Volkswart“ liefern wir seit 1911 pro Quartal 50 Pf. ord. und 40 Pf. bar aus. Leipzig. Otto Waer G. m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Leihhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Der Verlag einer höchst aussichtsreichen Fachzeitschrift, die in erster Linie Elektrotechnik behandelt, ist, da sich der bisherige Besitzer auf anderem Gebiete betätigen will, äusserst billig abzugeben. Das Objekt dürfte sich schon nach kurzer Zeit rentieren, wenn die vorhandenen Chancen — besonders in bezug auf Inserate — ausgenutzt werden.

Angebote erbeten u. Nr. 448 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Meine altangesehene Buchhandlung, verbunden mit Kunst-, Musikalien- u. Lehrmittelhandel, stelle ich infolge anderweiter Unternehmungen zum Verkauf. Für kapitalkräftigen Fachmann kathol. Konfess. beachtenswertes Angebot. Nur Herren mit grösseren Mitteln und guter Praxis belieben sich zwecks direkten Verhandlungen unter D. N. Nr. 39 durch die Geschäftsstelle des B.-V. zu melden.

Antiquariat in Mitteldeutschland zu verkaufen. Reflektanten ist Gelegenheit geboten, zuerst als Gehilfe zu arbeiten. Antritt mögl. sofort. Angebote unt. 475 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg. in lebh. Stadt Sachsens ist für nur 8000 M. zu verkaufen. Anderer Untern. h. bald. Abschluss erw. Anfr. u. R. A. Nr. 335 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhandlung mit mod. Antiqu. in süddeutscher, sehr besuchter Universitäts- u. Fremdenstadt ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers, und weil kinderlos, zu verkaufen. Das Geschäft befindet sich in guter Lage und ist sehr erweiterungsfähig. Einem tücht. Herrn ist mit kleinerem Kapital Gelegenheit geboten, sich gesicherte Zukunft zu erwerben. Der Kaufpreis ist durch die vorhandenen Werte gedeckt. Zuschriften, ohne Vermittlung, d. die Geschäftsst. d. B.-V. unter K. K. 430.

Alt eingeführter

Theater-Verlag,
gegr. 1871,

ca. 400 Verlagswerke, verbunden mit Theater-Buchhandlung, in

Berlin

mit grosser Kundschaft (haupts. Versandgeschäft) und reichem Adressenmaterial ist sofort oder später für den billigen Preis von **12 000 Mark**

gegen bare Zahlg. zu verkaufen. Der Verlag kann auch von jedem anderen Ort aus betrieben werden. Angebote unter M. B. 87 Berlin SW. 11, postlagernd.